

Vorstand:

Präsident	Franz Thür Kanzelweg 4, 4410 Liestal	061 921 03 33 / 079 964 07 61 franz.thuer@haeuselmann.ch
Vizepräsidentin	Andrea Venturiere Gempenweg 4, 4410 Liestal	061 971 50 59 / 076 679 75 39 ansave@eblcom.ch
Technischer Leiter	Marcel Renfer Aspgraben 1, 4402 Frenkendorf	061 901 13 13 / 079 218 57 88 mrenfer@eblcom.ch
Kassierin	Nicole Grimm Seltisbergerstrasse 48, 4410 Liestal	061 921 04 96 / 079 821 79 20 nicole_grimm@gmx.ch
Sekretärin	Rita Häfelfinger Heidenlochstrasse 44, 4410 Liestal	061 921 52 85 / 079 428 44 44 ritah1@bluewin.ch
Mitgliederadmin.	Nadja Büchi Frenkenstrasse 24, 4410 Liestal	061 536 35 06 / 079 514 35 34 nadja-buechi@gmx.ch
Jugend:	Sarah Regenass Underdorf 17, 4424 Arboldswil	079 657 67 39 sarah.regenass@gmx.ch
	Fabienne Häfelfinger Hintergasse 4, 4416 Bubendorf	079 484 00 34 fabienneh92@bluewin.ch

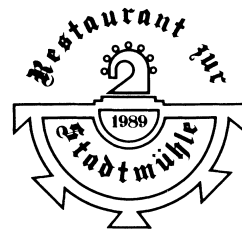
Information:

Redaktion und Layout	Enrico Galli Kanonengasse 9, 4410 Liestal	079 422 50 30 enrico.galli@bluewin.ch
Tuba	Jürgen Gück	j.gueck@bluewin.ch
Korrektor Tuba	Jasmin Schütz Furlenstrasse 97, 4415 Lausen	079 557 46 95 jasminschuetz@gmx.ch
Inserate	Stefanie Lerch Langenbaumweg 11, 4434 Hölstein	079 586 81 41 stefanie-lerch@bluewin.ch
Druck und Spedition	Grauwiler Partner AG Rheinstrasse 84, 4410 Liestal	061 902 08 80 info@grauwiler-ag.ch
Webmaster	Andy Ballmer Peterhansstrasse 12, 4415 Lausen	061 921 26 51 / 079 435 62 08 andy.ballmer@eblcom.ch
Medienverantw.	Rebecca Pierer Farnsbürgerstrasse 35 4466 Ormalingen	079 365 05 61 rebecca.pierer@bluewin.ch
Socialmediaverantw.	Jasmin Körner Gstaltenstrasse 15 4416 Bubendorf	079 596 04 73 jasmin@koerner.ch
Vereinskonti:	Hauptkasse	Basellandschaftliche Kantonalbank IBAN CH80 0076 9016 1104 8822 2
	Jugend	Basellandschaftliche Kantonalbank IBAN CH80 0076 9040 9473 4200 5

Inhalt

Was läuft im Vorstand.....	3
Aufruf Donatorenclub TV Liestal.....	5
Einladung zur Jahresversammlung 2020.....	6
Protokoll der 160. Jahresversammlung.....	7
Jahresbericht 2019 des Präsidenten TV Liestal.....	16
Rückblick Jugendriege 2019.....	21
Jahresbericht 2019 Gymnastikriege.....	23
Bericht Stadtfest.....	25
Turnfahrt der Turnriege 20. & 21. 09.2019.....	27
Turnfahrt Nationalriege.....	30
Jahresbericht Aktivriege.....	33
Spielplan Unihockey Saison 2019/20.....	39
Bericht Unihockey/Gratulationen 2020 Januar - April.....	40

**Der TVL dankt
allen Inserenten für
Ihre Unterstützung
und bittet die
Leserinnen und
Leser des Turner-
banners unsere
„Sponsoren“ zu
berücksichtigen.**



Familie A. und R. Schweizer-Sauter
Mühlegasse 22 • 4410 Liestal
Telefon 061 921 29 33
Telefax 061 922 05 17

- Gaststube: warme Küche bis 23.00 Uhr
- Gartenwirtschaft mit Kinderspielplatz
- Diverse Säle:
Hochzeiten, Familienanlässe, Seminare
- Gratis zur Verfügung:
Hellraumprojektor und Leinwand

Montag und Dienstag geschlossen

Donatorenausflug 100+Gnuss zu Jura World of Coffee



Dieses Jahr war der Gnuss-Ausflug des Donatorenclubs dem Thema Sensorik gewidmet.

Viele kennen das Degustieren von Wein. Der Kaffee bietet jedoch ein Vielfaches von zu entdeckenden Aromen (über 800) und viele Weinkenner unter uns waren sich am Schluss einig, dass Kaffee-Degustieren auch nicht ohne ist.

Unsere Sensorik-Expertin führte uns anhand von praktischen Versuchen langsam ans Thema heran. Eindrücklich war das Erleben des wunderbaren Zusammenspiels von Zunge und Nase am Beispiel eines Zimt-Zucker-Gemisches. Bei zugehaltener Nase konnte man auf der Zunge das Süssliche und Körnige entdecken. Beim nach-

träglichen Öffnen der Nase überwältigte uns das Aroma des Zimtes. Der Höhepunkt war dann natürlich das „turnerisch“ fachmännische Analysieren von zwei verschiedenen Espressi. Eine tolle Erfahrung.

Der ganze Besuch wurde durch einen lehrreichen Rundgang durch die Geschichte des Kaffees abgerundet. Wer von uns wusste schon, dass der Ursprung des wässrigen amerikanischen Kaffees in der „Boston Tea Party“ liegt.

Und dann kam er, der Markenbotschafter von Jura, Roger Federer. Er zeigte uns seine Trophäen und erzählte Episoden aus seiner Jugend. Jeder von uns durfte mit ihm ein Erinnerungsfoto mit Autogramm schießen. Ein rundum gelungener Anlass. Herzlichen Dank allen Donatoren!

Franz Thür

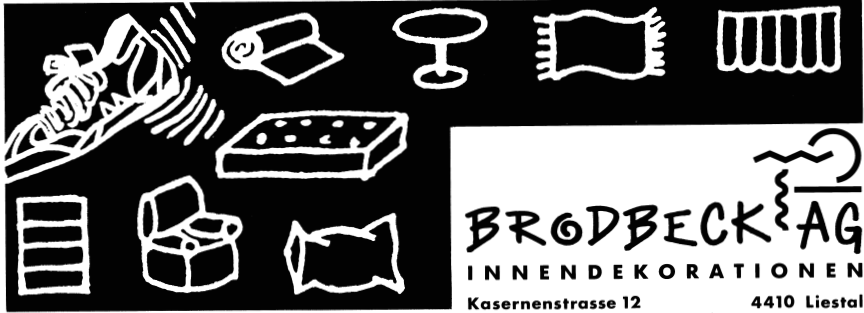




*Syt 60 Joor
e guete Name*

PARTYSERVICE · CATERING

Pratteln Kaiseraugst Liestal Muttenz Basel
061 811 42 84



Offsetdruck
Grauwiller
Partner AG

Rheinstrasse 84
CH-4410 Liestal
Tel. 061 902 08 80
Fax 061 902 08 81
info@grauwiller-ag.ch

Die richtige Adresse
für Ihre Drucksachen

- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Termintreue und Spitzenqualität





Donatorenclub TV Liestal „100 plus Gnuss“

Liebe Interessentin, Lieber Interessent

Der TV Liestal hat als Leitmotiv, die sportliche Bewegung in verschiedenen Formen (Turnen, Spiel, Tanz, Wandern, etc) für alle Altersgruppen sowie auch für alle gesellschaftlichen Schichten zu ermöglichen. Auch das faire Messen im Wettkampf gehört für diejenigen, die das wünschen, dazu. Dies setzt natürlich ausgebildete Trainerinnen und Trainer, zeitgemässes Trainingsmaterial und –geräte und viel Fleiss voraus. Die finanzielle Belastung für einen Verein steigt dadurch kontinuierlich und kann nur durch eine starke Erhöhung der Mitgliederbeiträge wettgemacht werden.

Der Turnrat und der Vorstand des TV Liestals wollen das nicht. Deshalb haben sie die Idee eines Donatorenclubs „100 plus Gnuss“ ins Leben gerufen, um das strukturelle Defizit - verursacht unter anderem durch Wettkampfriegen - zu decken. Zusätzlich wollen wir den Turnerinnen und Turnern auch die Kosten für die Festkarten (Teilnahmegebühren) an kantonalen und Eidgenössischen Turnfesten verbilligen, sodass wirklich auch Jeder teilnehmen kann.

Ziel ist es, 100 Donatoren zu finden, die jährlich 150 CHF für diesen Zweck spenden. Als Gegenleistung werden unsere Donatoren einmal jährlich an einen speziellen Event eingeladen, der sich jeweils mit dem Thema Genuss auseinandersetzt. Lassen sie sich überraschen!

Es soll auch ein Stelldichein / Netzwerk von Personen sein, denen Turnen, Jugendförderung und gesellschaftliche Integration als Gegenpol zum digitalem Lebens(wahn)sinn wichtig sind.

Unterstützen sie uns? Wir würden uns freuen und danken Ihnen im Voraus für Ihren Beitrag.

Mit Turnergruss

Franz Thür (*Präsident TV Liestal*)

Anmeldung

Ich bin sehr gerne dabei und unterstütze diese Idee. Auf den „Gnuss“ freue ich mich.

Vorname/Name : _____

Strasse/PLZ/Ort: _____

Datum/Unterschrift: _____

Bitte senden/mitteilen an: Franz Thür, Kanzelweg 4, 4410 Liestal / Telefon 079 964 07 61
oder praesident@tvliestal.ch

Achtung

Wegen dem Umbau des Engel-Saals findet die Vereinsversammlung dieses Jahr im Saal des Martinshof (ref. Kirche) statt

EINLADUNG ZUR 161. VEREINSVERSAMMLUNG DES TURNVEREINS LIESTAL

Geschätzte Ehren-, Frei- und Passivmitglieder, Aktive und Mitturner sowie sämtliche Delegationen und Gönner.

Wir freuen uns, Euch alle zu unserer ordentlichen Vereinsversammlung am

Freitag, 14. Februar 2020 im Saal des Martinshof (ref. Kirchgemeinde Liestal) einzuladen.

Der Besuch der Versammlung ist für alle Aktiven obligatorisch.

APERO 18.45 Uhr im **Foyer des Martinshof**
19.00 Uhr Ehrungen Jubilare und Turner/Innen

-
- | | |
|------------------|--|
| 20.00 Uhr | Beginn der Vereinsversammlung mit den Traktanden: |
| | 1. Begrüssung und Appell |
| | 2. Protokoll der 160. Vereinsversammlung |
| | 3. Mutationen |
| | 4. Berichte des Präsidiums/technischen Leitung |
| | 5. Rechnungswesen Vereinsjahr |
| | 5.1. Jahresrechnung 2019 |
| | 5.2. Bericht der Kontrollstelle |
| | 5.3. Décharge-Erteilung |
| | 5.4. Budget 2020 / Festsetzung der Jahresbeiträge 2020 |
| | 6. Tätigkeitsprogramm Vereinsjahr 2020 |
| | 7. Ehrungen |
| | 8. Anträge der Mitglieder |
| | 9. Engeli – Lounge mit Überraschungsgast |
| | 10. Varia und Schlusslied |

Anträge sind bis spätestens 31. Januar 2020 an den Vorstand zu richten.

Spaghetti-Plausch

Im Anschluss an die Sitzung offeriert der Vorstand allen Teilnehmern einen Spaghetti-Plausch und die Gelegenheit, gemütlich zusammen zu sitzen und den Abend ausklingen zu lassen.

Vorstand

TURNVEREIN LIESTAL

P R O T O K O L L

DER 160. VEREINSVERSAMMLUNG VOM 22. 2. 2019 HOTEL ENGEL LIESTAL

Anwesend:	Ehrenmitglieder	17
	Freimitglieder	6
	Aktivmitglieder	135
	Passivmitglieder	8

	Total mit Stimmrecht	166
	Gäste und Delegationen	4

	Gesamttotal	170

Traktanden

1. Begrüssung und Appell
2. Protokoll der 159. Vereinsversammlung
3. Mutationen
4. Bericht des Präsidiums / technischen Leitung
5. Rechnungswesen Vereinsjahr
- 5.1 Jahresrechnung 2018
- 5.2 Bericht der Kontrollstelle
- 5.3 Décharge-Erteilung
- 5.4 Budget 2019 / Festsetzung des Jahresbeitrages 2019
6. Wahlen
7. Tätigkeitsprogramm Vereinsjahr 2019
8. Ehrungen
9. Anträge der Mitglieder
10. „Engeli – Lounge“ mit Überraschungsgast
11. Varia

Vorgängig der Vereinsversammlung werden während des Apéros, die Ehrungen durchgeführt.

Ehrungen Jubilare

30 Jahre TVL- Mitglied:

Florian Steger, Marcel Schwob, Esther Ruch-Wohlgemuth, Brigitta Detwiler-Thür, Monique Asal-Stalder

40 Jahre TVL- Mitglied:

Doris Kaiser, Sonja Scholer-Studer, Silvia Steiner-Degen

50 Jahre TVL- Mitglied:

Rosmarie Gysler, Hanspeter Ruch, Ulrich Schwob, Susanne Vock-Walde, Jürg Vögelin, A.M. Misteli-Hofer, Sonja Schäfer-Peter

55 Jahre TVL- Mitglied:

Adrian Ballmer, Bruno Baud, Alfred Bürgin, Rolf Buser, Urs Degen, Karl Finkbeiner, Max Gross, Hansjörg Grossmann-Recher, Bruno Holdener, Margrit Itin, Dieter Schweizer, Lisa Srtübin, Heinz Studer, Annelies Tschudin-Jenne, Edi Wüthrich

60 Jahre TVL- Mitglied:

Erwin Fetz, Max Gisin, Hanspeter Rudin-Müller, Emil Strübin

65 Jahre TVL- Mitglied:

Willy Baumgartner, Hansjörg Hofmann, Anton Thürig, Paul Zeller

70 Jahre TVL- Mitglied:

Hans Schafroth, Lotti Salathe

Technische Ehrungen

Marcel Renfer (Techn.Leiter) ehrt die Riegen mit ihren erfolgreichen Resultaten im Jahr 2018 mit musikalischen und stimmungsvollen Einlagen.

Jugend (Gerätekombination), Trampolin (Jugend), Trampolin (Aktiv), Gymnastik (Jugend), Gymnastik (Aktive), Rhönrad, Turnriege/Aktiv (Gerätekombination/GK/Team Aerobic), Indiac (ü60/35+) Nationalturner, Polysportriege.

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident F. Thür eröffnet im Namen des Vorstandes die 160. ordentliche Vereinsversammlung um 20.00 Uhr. Er heisst alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Gäste und Delegationen herzlich willkommen. Ein besonderer Gruss gilt den anwesenden Vertretern des:

IGOL	Daniel Fischer
Stadt Liestal	Dani Muri
Präsident TV Oppenheim	Thies Lerch, Martina Schönmehl

F. Thür dankt Max Schweizer für den Druck der VV Unterlagen.

Die Einladung zur diesjährigen Vereinsversammlung wurde allen Mitgliedern fristgerecht zugestellt und die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Anwesende Ehrenmitglieder:

Daniel Fischer, Hansruedi Schafroth, Hanspeter Ruch, Esther Ruch, Dieter Schweizer, Rolf Buser, Brigitta Dettwiler, Doris Kaiser, Susi Rebmann, Hansjörg Grossmann, Fredi Bürgin, Marcel Schwob, Robi Grimm, Claudia Ballmer, Erhard Hess, Max Schweizer, Yvonne Martin.

Entschuldigt haben sich folgende Ehrenmitglieder:

Fredy Guillod, Heini Rebmann, Rosmarie Gschwend-Hess, Vreni Rebmann, Nelly Intlekofer, Martha Meier, Astrid Leupin, Franz Thür sen. Willy Spinnler,

Ferner haben sich weitere Vereinsmitglieder entschuldigt.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Zu Beginn der Sitzung informiert F. Thür die Versammlung, über den aktuellen Stand und wie weiter? Betreffend der plötzlichen Schliessung „Sport bym Törli“ und langjähriger Sponsor vom TV Liestal.

2. Protokoll der 159. Vereinsversammlung

Das Protokoll der 159. Ordentlichen Vereinsversammlung vom 2. März 2018 wurde im Turnerbanner 1/19 publiziert.

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig angenommen und der Verfasserin Rita Häfelfinger mit Applaus verdankt.

3. Mutationen

Nadja Büchi gibt den folgenden Mitgliederbestand (per 31. 12. 2018) bekannt:

	31. 12. 2017	31. 12. 2018
Ehrenmitglieder	47	46
Freimitglieder	46	43
Aktivmitglieder	240	233
Passivmitglieder	165	167
Total	498	489

Die Jugendabteilung hat ein Total von 139 Mitgliedern.

Gesamttotal Stammverein plus Jugend: 628 Mitglieder.

Folgende 10 Neumitglieder mit Jahrgang 2002 können als Aktive in den TVL aufgenommen werden.

Trampolin NKL: Sarah Hunziker, Emily Mussmann
Rhönrad: Jasmin Hering
GETU Jugend: Sara Covino, Giulia Galetta, Binia Handschin, Sina Pfistner, Lara Walter, Anna Vera Wiget
Knaben 2: Darius Kurt

Folgende 16 erwachsene Neumitglieder werden in den TV Liestal aufgenommen.

Männerriege Freitag (Passiv): Jürg Gerig, Walter Harisberger
Stadtlauf OK Chef (Passiv): Pascal Bergamin
Gymnastik: Melanie Aubert
Polysport: Dominic Frei, Nathanael Salib
Rhönrad: Larissa Biechler, Catalina Nierlich, Denise Rechsteiner, Natanja Stöckl
Seniorinnen: Anita Imhof
Turnriege: Patrick Lerch, Fabian Wyler, Sabine Hischer
Unihockey: Nicolai Krieger, Norbert Majchrzak

Die total 26 neuen Aktiv / Passivmitglieder werden herzlich willkommen geheissen.

Totenehrung 2019

Die Versammlung gedenkt mit einer Schweigeminute an die verstorbenen Turnkameraden im Jahr 2018

Verstorben im Mai 2018	Fritz Buser-Singeisen	Passivmitglied
Verstorben am 7. Sept. 2018	Jakob Pfaff	Nichtturnendes Freimitglied MR Freitag
Verstorben im 2017	Hans-Jörg Steiner	Passivmitglied (wird nachträglich geehrt)
Verstorben am 16. Januar 2019	Hans Maurer-Pulver	Passivmitglied

Franz Thür dankt an dieser Stelle Nadja Büchi für die grosse Arbeit im Mutationswesen.

4. Bericht des Präsidiums

Im Turnerbanner 1/2019 wurde der Bericht des Präsidenten vom Vereinsjahr 2018 publiziert. Die Vizepräsidentin Andrea Venturiere dankt dem Präsident und den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit, sie dankt Franz Thür auch für sein grosses, einbringendes Engagement.

Mit grossem Applaus wird der Bericht genehmigt und verdankt.

5. Rechnungswesen

5.1. Jahresrechnung 2018

Nicole Grimm erläutert die Jahresrechnung 2018, welche mit einem Plus von Fr. 19'225.15 abschloss.

Das Gesamtvermögen des TVL beläuft sich auf rund Fr. 152'417.37

Das zinsbringende Kapital des Legatefonds beläuft sich per 31.12.2018 auf Fr. 35'800.46

Nicole Grimm dankt allen Kassenverantwortlichen für ihre tadellose Arbeit. Diesem Dank schliesst sich der Vorstand ebenfalls an.

5.2. Bericht der Kontrollstelle / 5.3 Décharge-Erteilung

Marc Vernier verliest den Revisorenbericht. Die Buchführungen wurden in Ordnung befunden. Die Revisoren beantragen, den Kassierern Décharge zu erteilen und die Rechnung zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig mit Applaus.

5.4. Vorstellung Budget und Festsetzung des Jahresbeitrages 2019

Nicole Grimm erläutert das Budget 2019, welches ein Minus von Fr. 33'864.00 aufweist.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Ebenfalls erläutert sie die Jahresbeiträge 2019. Es werden folgende Jahresbeiträge beantragt:

Aktivmitglieder	Fr. 150.-
Aktivmitglieder in Ausbildung	Fr. 120.-
Passivmitglieder	Fr. 30.-
Freimitglieder	Fr. 10.-
Turnende Ehrenmitglieder	Fr. 20.-
Jugendriege allgemein	
1. Kind	Fr. 60.-
2. Kind	Fr. 50.-
3. Kind	Fr. 40.-
Rhönrad ü 16	Fr. 350.-
Rhönrad u 16	Fr. 300.-
Trampolin	
1. Kind	Fr. 200.-
2. Kind	Fr. 150.-
3. Kind	Fr. 100.-
NKL	Fr. 80.-
Jugend Spezialriegen (Getu Girls, Unihockey, Gymnastikriege)	
1. Kind	Fr. 120.-
2. Kind	Fr. 100.-
3. Kind	Fr. 80.-

Die Jahresbeiträge werden in dieser Form gutgeheissen.

Nicole Grimm bedankt sich bei den Anwesenden.

EZB Entsorgungszentrum Bubendorf

Ihr Entsorger
mit Herz und Seele



EZB AG • Weiherstrasse 12 • 4416 Bubendorf • Tel. 061 931 23 23 • www.ezbag.ch

Wäsche, fülle, fahre.

Bei der SoftCarWash-Anlage und der Tankstelle
an der Industriestrasse 13 in Liestal.

www.autobus.ag

Auto Bus^{ag}

Eifach tanke und wäsche

Für bessere Aussichten.



Wenn Sie auf die Nummer 1 im Kanton setzen wollen: BLKB.
blkb.ch, 061 925 94 94



 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

6. Wahlen

Das Jahr 2019 ist wiederum ein offizielles Wahljahr.

Als Wahlpräsident stellt sich Hanspeter Ruch zu Verfügung. Mit Begrüssung aller Anwesenden und zugleich mit herzlichem Dank an die amtierenden Vorstandsmitglieder, überreicht er allen eine gute Flasche Wein für ihr wertschätzendes Engagement im TV Liestal.

Im erweiterten Vorstand und als übrige Chargierte amten neu:

Sarah Regenass (Abt. Jugend)
Fabienne Häfelfinger (Abt. Jugend)
Severin Intlekofer (Riegenverantw. Nationalturner)
Cheyenne Rechsteiner (Riegenverantw. Rhöhrad)
Beat Gränicher (Riegenverant. Männerriege Freitag)
Rebeka Schöpfer (Riegenverant. Polysport)
Rebecca Pierer (Medienverantwortliche)
Jasmin Körner (Social Media Facebook)
Katja von Arx (Ersatzrevisorin)
Pascal Bergamin (Vertreter Anlass Stadtlaufl)
Carol Rösch (Materialverwaltung)

Unterkassiere neu:

Nadja Büchi (Beitragskassier)
Ruth Hänzi (Kassier Seniorinnen)
Denise Rechsteiner (Rhöhrad Riegenkassier)

Die neuen Mitglieder des erweiterten Vorstandes und die neuen Funktionäre/Innen werden einstimmig gewählt.

Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes, des erweiterten Vorstandes und Funktionäre/Innen werden in globo einstimmig wieder gewählt. (siehe Charginliste Sitzungsunterlagen)

Das Amt als Beisitz im Vorstand wird momentan nicht besetzt.

Die Fitnessriege (sie und er 50+) hat sich aufgelöst und schliesst der Mixedriege an.

Franz Thür dankt den neu gewählten sowie allen bisherigen Funktionären/Innen, für ihre wertschätzenden Engagements.

7. Tätigkeitsprogramm Vereinsjahr 2019

Franz Thür erläutert spezielle Highlights im abgedruckten Tätigkeitsprogramm. (siehe Sitzungsunterlagen)

Anschliessend wird das Tätigkeitsprogramm 2019 mit Applaus verdankt und einstimmig genehmigt.

8. Ehrungen

Mit herzlichem Dank für ihre gossen und wertvollen Einsätze, werden die abtretenden Funktionäre/Innen und Leiter/Innen von Franz Thür mit einem Präsent geehrt.

Abtretende Funktionäre/in /Leiter/in

Susi Rebmann (Leiterin Fitness sie und er 50plus)
Franziska Berrisch (Beisitz Vorstand)
Jocelyne Hänggi (Rhöhrad)
Emil Strübin (Männerriege Freitag)
Daniel Fischer (Medienverantwortlicher)
Käthy Nappey (Fitness sie und er 50plus)
Vreni Rebmann (Revisorin)

Ebenfalls dankt F. Thür dem OK der neuen Vereinsbekleidung 2019 für ihre Bemühungen und die gute Zusammenarbeit und überreicht dem Team je ein Präsent.

9. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. „Engeli Lounge“

Nach 20 minütiger Pause folgte erneut schon bald das traditionelle Highlight der Vereinsversammlung. Dieses Jahr heisst F. Thür den Überraschungsgast und Skilegende Peter Müller herzlich willkommen zur „Engeli Lounge“. Nach einem kurzen Videoinput über seine aktuelle leidenschaftliche Sportart, den Bike-OL, stellt er sich den Interviewfragen von Franz Thür und denen der Versammelten. Für seine spontane Besuchszusage und die interessanten Informationen dieser Randsportart, bedankt sich der Präsident im Namen vom TV Liestal und wünscht ihm weiterhin viel Freude und alles Gute. Mit grossem Applaus und einem Präsent wird er von der Versammlung verabschiedet.

11. Varia

Vom gespendeten Betrag des Tellereinzugs von Fr. 1354.90 plus 3 Euro, gehen dieses Jahr je einen Drittel zu Gunsten der Jugend/Trampolin/Rhönrad Kassen. Ein herzliches DANKE SCHÖN geht an alle Spender.

Aus Oppenheim begrüsst der anwesende Präsident Thies Lerch die Versammlung und bedankt sich für die alljährliche Einladung zur VV. Des Weiteren informiert er die Versammlung über diverse Termine im 2019 vom TVO.

Das OK-Team vom TV Liestal vom bevorstehenden Stadtfest Liestal vom 6.-8.Sept. 2019 gibt diverse aktuelle Infos über die geplanten Vereins-Aktivitäten (Gastro etc.) bekannt. Ebenfalls wird vorerst mündlich um einen notwendigen Helferaufruf appelliert. Für die Helfereinsätze wird demnächst eine Liste zur Eintragung in den Umlauf kommen.

Franz Thür dankt allen Anwesenden für den reibungslosen Ablauf der Sitzung. Die nächstjährige VV findet am 14. Februar 2020 statt.

Die Vereinsversammlung schliesst mit dem Turnerlied um 22.20 Uhr.

Für das Protokoll

Rita Häfelfinger

Liebe Turnerinnen und Turner

Im Materialschrank des TV Liestals im Rotacker liegt oben eine Mängelliste fürs Turnmaterial auf. Bitte tragt dort ein, wenn Ihr defektes Turnmaterial wie z.B. Bälle, Springseile oder anderes entdeckt. Auch fehlende Dinge wie z.B. zu wenig Bündeli könnt Ihr dort eintragen. Da ich meine Augen und Ohren leider nicht immer überall haben kann, helft Ihr mir so, den Materialschrank jeweils mit dem

benötigten Material zu versorgen. Die Liste werde ich einmal pro Monat überarbeiten und das fehlende oder defekte Turnmaterial organisieren.

Für Eure Mithilfe danke ich schon im Voraus!

Carole Rösch



BSK
BAUMANN+SCHAUFELBERGER

Ihr Elektriker für alle Fälle

BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG
Thiersteinallee 25 | 4053 Basel
061 331 77 00 | basel@bsk-ag.ch | www.bsk-ag.ch
Standorte in der Region Basel und im Fricktal



Kundenservice



Kommunikation



Sicherheit



Neu- / Umbauten



Elektroplanung

Mit jedem
Einsatz
gewinnt der
Baselbieter
Sport



SWISSLOS

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

Liebe Vereinsmitglieder

Mir ist es, als ob ich ständig vor dem Computer sitze und den Jahresbericht schreibe. Vergeht die Zeit so schnell?

Glaubt man den Medien vergeht die Zeit in Wellen. Im Moment haben wir die grüne Welle. Da war aber auch schon die Hippie-Welle, die Anti-AKW-, die Fitness- und die „Geiz ist Geil“-Welle. Jährlich kennen wir auch die Hitze- und die Grippe-Welle. Alle diese Wellen haben per Definition Eines gemeinsam – sie kommen und gehen wieder. Ein kontinuierliches auf und ab. Somit versuche ich im Zusammenhang mit dem Turnverein Liestal ganz vorsichtig zu sein mit dem Gebrauch des Wortes „Welle“. MIT Sicherheit darf man aber das diesjährige Eidgenössische Turnfest (ETF) in Aarau als Höhepunkt einer Welle bezeichnen. Was da auf die Beine gestellt wurde, war schlicht phänomenal. Die tollen Wettkampfplätze, die lässige Stimmung und das friedliche sich gemeinsam Freuen über die gezeigten Leistungen (eigene und fremde) war Extraklasse.

Ein wichtiges Erlebnis für alle Teilnehmer und Zuschauer ob jung oder alt, ist auch die Erkenntnis, dass im Turnen noch die Ehre im Mittelpunkt steht und nicht das Geldverdienen. Versuchen die Medien uns und vor allem den Jungen doch zu suggerieren, dass nur die grossverdienenden Fussballer, die Tennisspieler oder vielleicht noch die Skirennfahrer anzustrebende Aktivitäten sind, Doch aus meiner Sicht ist das weit verfehlt! Am Turnfest sieht man auch Spitzenleistungen in Weite, Höhe,

Schnelligkeit, Synchronität und Akrobatik, nur fühlt man noch eine ehrliche Freude an der gezeigten Leistung und eine Fairness gegenüber der Leistung der freundschaftlich verbundenen Gegnern.

Da dieser Anlass nur alle sechs Jahre stattfindet, ist er natürlich naturgemäss schon ein seltener Wettkampf und damit etwas ganz Spezielles im Leben einer Turnerin oder eines Turners. Zusätzlich findet die Wettkampfplanung aufbauend, quasi wellenartig statt. So wird circa vier Jahre vor dem ETF ein Regionalturnfest besucht. wo man noch neue Choreographien und Wettkampfteile ausprobiert. Drei Jahre vor dem grossen Tag geht man an ein ausserkantonales Turnfest, um sich mal mit anderen Vereinen zu messen und auch um gute Ideen abzuholen. Zwei Jahre vor dem nächsten ETF findet oft das eigene Kantonale Turnfest statt. Was für ein Motivationsschub, wenn man dort zum Turnfestsieger gekürt wird. Wenn nicht, haben der Turner und der Verein immer noch Zeit Unzulänglichkeiten auszumerzen oder konzentriert auf Verbesserungen hin zu trainieren. Ein Jahr vor dem Tag X nimmt man nochmals an einem regionalen Turnfest teil, um die Gewissheit zu haben, dass es am nächsten ETF dann sicher gut kommt. Also eine aufbauende Welle.

Wenn das ETF Aarau also der Höhepunkt einer Welle war, befinden wir uns nun in einem mühsamen Abschwung? Die Antwort ist Ja. Nur kann man einen Abschwung auch nutzen, um neu Schwung zu holen. Ich zeichne da das Bild eines Schanzenspringers, der dank dem Abschwung überhaupt genug Schwung bekommt, um in neue Glücksgefühle zu fliegen. So hat zum Beispiel die Jugendriege (sie turnte in der ersten Stärkeklasse!) einmalige Eindrücke mit nach Hause gebracht. Neben einer eher mühsamen Übernachtung in Erlinsbach bleiben aber vor allem tolle und motivierende Turnerlebnisse im Gedächtnis haften. Jeder kam sich vor wie an einer Olympiade. Ein riesiges Sportfest, absolut unübersichtlich und plötzlich musste man sein Bestes geben. Dabei war man ja noch gar nicht richtig bereit. Vielleicht konnte man dadurch gar nicht sein bestes Leistungsvermögen abrufen. Sogar wir Erwachsenen, die schon das x-te Turnfest erleben, machen die gleichen Erfahrungen. Durch die Grösse geht Alles viel zu schnell vorbei und man schwört sich nach dem Wettkampf, dass man das nächste Mal

(in sechs Jahren) Alles besser machen will. Und das ist gut so. Das ist Motivation, um die nächste Welle zu starten. Und da stehen wir nun; am Anfang einer neuen Welle. Noch topmotiviert von den Eindrücken des ETF.

Doch das 2019 war nicht nur ETF Aarau. Wieder erreichten unsere Spitzenturner in Rhönrad, Trampolin und Gymnastik Spitzenplatzierungen und Schweizer Meisertitel an den entsprechenden Meisterschaften. Unsere jugendturnerinnen, Aktiven, Ü35, Ü55 (Indiaca) und die Unihockeyaner brachten tolle Erfolge von ihren Wettkampfeinsätzen nach Liestal zurück, sodass als Nebeneffekt unser neuer Fahnenkasten schon zum Bersten voll ist. Wer sich einen Überblick über die Erfolge 2019 der TVL-Turner verschaffen will, ist wie jedes Jahr eingeladen, im Vorfeld der Vereinsversammlung am 14. Februar 2020 (19h im Martinshof) während dem Apéro den erfolgreichen Turnern zu applaudieren und sie für die Trainingsphase und für



BÜTLER
MEN'S FASHION

Wir schaffen den Spagat
zwischen Tradition und
Moderne.

Rathausstrasse 69 4410 Liestal
www.buetlermensfashion.ch

neue Höchstleistungen zu motivieren.

In gewohnt professioneller Art führte das eingespielte OK Stadtlauf (OK Leitung: P. Bergamin) mit den zahlreichen helfenden Händen aus allen Riegen den 36 (!) Liestaler Stadtlauf durch. Dank unermüdlichem Einsatz von Seiten des TVL und Einsicht von Seiten der Stadt durften die sehr zahlreichen Läufer wieder durchs Törl ins Ziel rennen. Jetzt passt es wieder. Bravo! Ein toller Sportanlass, der schon fast so zu Liestal gehört wie der Chienbesenumzug.

Dann war da ja auch das Stadtfest „Liestal findet stadt“, wo wir unter dem OK-Präsidium von Jasmin Schütz eine starke Präsenz zeigten. Neben vielen Darbietungen der verschiedenen Riegen in der Sportarena betrieben wir ein Festzelt „Turnhalle“ mit köstlichen American Hotdogs und ausgefallenen Drinks. Leider war der uns zugewiesene Standort sehr unglücklich gelegen, dass wir trotz viel Leidenschaft, Kreativität und Liebe zum Detail fast nicht auffindbar waren. Viele ältere Turner haben mich dann auch gefragt, warum wir nicht teilgenommen haben. Schade. Aber man kann halt nicht immer nur gewinnen; genau das ist ja auch eine wichtige Erfahrung, die wir als Turner in unserem Sportleben machen dürfen.

Anlässlich der Riegenverantwortlichen-Sitzung hörte man durchs Band nur positive Stimmen betreffend dem wöchentlichen Turnbetrieb. An dieser Stelle wieder einmal einen grossen Dank an die engagierten Leiterinnen und Leiter, die tolle

Turnstunden vorbereiten und durchführen. Ohne euch ginge es nicht! Als weitere Trumpfkarte, oder auf neu-deutsch USP (unique selling position), wurde auch immer die tolle Kameradschaft betont, die weiter als die gemeinsamen Turnstunden geht und oft sogar in gemeinsamen Ferien gipfelt. So geht zum Beispiel die Mixed-Riege schon seit Jahren gemeinsam auf eine „Europa-Tournee“.

Auch mit unserem Donatorenclub „100 plus Gnuss“ hatten wir einen eindrücklichen Anlass mit einem lehrreichen Sensorik-Seminar (siehe speziellen Bericht in diesem Turnerbanner).

Der Vorstand hatte auch im 2019 die Idee statt einen Supertanker viele agile Schnellboote, sprich Riegen, optimal zu koordinieren. Uns liegt das Turnen und nicht die Verwaltung am Herzen. Natürlich bringt das Führen eines relativ grossen Vereins viele Abstimmungsaufgaben mit sich. So standen zahlreiche Telefonate und Sitzungen mit dem Kanton, mit der Stadt, mit dem Basellandschaftlichen Turnverband und auch mit einzelnen Riegen an. Doch im Vordergrund unseres Denkens war und ist stets das Ermöglichen und das Vereinfachen des Turnbetriebs. Einen grossen Dank deshalb von meiner Seite an mein Spitzenteam. Ohne euch wäre Vieles Einiges schwieriger.

Leider haben wir mit dem TV Oppen-

heim noch keine Lösung betreffend dem Wiederbeleben der Freundschaft zwischen den zwei Vereinen gefunden. Aber wir arbeiten weiterhin daran.

Apropos Zukunft: Wie wollen wir den emotionalen Abschwung der Welle also im 2020 nutzen, um genügend Schwung für die neuen Herausforderungen zu holen? Neben der Vereinsversammlung (14.2.2020 im Martinshof), wo wir uns als Gesamtverein treffen, steht im 2020 endlich wieder einmal der Turnerabend auf dem Programm. Freude herrscht! Da in Liestal immer noch keine geeignete Stadthalle zur Verfügung steht, weichen wir am 14. November 2020 für diese Turnshow und auch Familienanlass in die Stutzturnhalle nach Lausen aus. Unter der bewährten OK-Führung von Anja Schaffner werden wir wieder einen lässigen Abend verbringen. Ich habe mir auf jeden Fall dieses Datum schon dick-rot in meiner Agenda eingetragen. Mach es doch auch so!

Im Weiteren haben wir uns beim BLTV auch schon für die Durchführung der Nordwestschweizer Meisterschaften (NWS) in den Jahren 2022 und 2024 beworben. Wie ihr sieht, wir nutzen den „ETF-Blues“ aktiv um neuen Schwung zu holen.

Abschliessend wünsche ich euch weiterhin viel Spass mit dem Turnverein Liestal, vor allem mit dem „Abschwung-Anlauf der Welle“. Motiviert euch gegenseitig und generationenübergreifend zu neuen Aktivitäten. Der Turnverein Liestal lebt nur mit/dank euch. So stimme ich gerne in den Refrain von Dani Muri (Stadtlied) ein „mir läbe amnä guete Ort do zmittst im Baselbiet“ und wünsche euch fürs 2020 viel Erfolg und tausende von farbigen Fotos!

Euer Präsident
Franz Thür

Sie nehmen Strom ab der Steckdose - wir bringen ihn dorthin.

- Stark- und Schwachstromanlagen
- EDV-Netzwerke
- Telefonanlagen
- Glasfaserinstallationen



GYSIN DEBRUNNER

Elektrotechnische Unternehmung

LIESTAL

Gysin-Debrunner AG
Nelkenstr. 12, 4410 Liestal
Telefon 061 927 91 00

www.gysin-debrunner.ch

Elektroinstallationen
und Ladengeschäft



Rebgasse 5 info@elektrobuergin.ch
Tel. 061 926 80 00 www.elektrobuergin.ch



Restaurant Bären
Fam. Wyss-Matyas
Zeughausplatz 30
4410 Liestal
Tel. 061 921 04 97

- Gutbürgerliche Küche
- Saisongerichte
- Bauernspezialitäten
- Auserlesene Weine
- Täglich geöffnet



Maag Metzgerei AG
Kanonengasse 25, 4410 Liestal,
Tel. 061 921 25 52

Immer frische Qualität
Fleisch - Wurst - Traiteurartikel

*Ihr Partner für
Swisscom TV*


**SCHÜTZEN
STUBE**

RESTAURANT CATERING
STEDTLI BAR BON APPÉTIT

www.schuetzenstube.com

mobilcom
liestal

Rosenstrasse 22
4410 Liestal
Tel. 061 921 17 65
www.mobilcomliestal.ch

**DREAM
GALLERY**

Macht Träume wahr ...

swatch⁺
SWAROVSKI
VICTORINOX
Thomas Sabo
MONDAINE[®]
und viele
weitere ...

Neu: Küffi-Gasse (alter Manor) 4410 Liestal
www.dreamgallery.ch / Telefon: 061 921 25 90

Das Jahr 2019 ist schon wieder vorbei und somit gibt's auch wieder einen Rückblick aus den Jugendriegen. Wie jedes Jahr starteten wir mit dem Papiersammeln und konnten die ersten Frühlingsstrahlen geniessen. Es wurde angepackt und gesammelt, man hörte lachende Kinder und fröhliche Gesichter. Vorallem dann, als wir fertig waren und das Schoggistängeli mit einem Weggli geniessen durften. In den Turnhallen wurde in den nächsten Monaten fleissig trainiert, da das Eidgenössische Turnfest im Juni statt fand. Für die Geräteriege und Gymnastikriege standen die ersten Wettkämpfe vor der Tür. Am Fricktaler Cup hat die GeTU Jugend den 8. Rang erreicht mit einer Note von 8.88. Die Gymnastik Jugend ging an den Chläggi Cup und Céline Thür hat 2 Mal den 1. Rang erreicht. Meron Daghembran den 8. und 9. Rang und Annika Gallo den 7. Rang. Die Geschwister Cheyenne und Tanisha hatten 2 Mal den 2. Rang erreicht. Gratulation an diese ersten Resultate. Die Trainings wurden intensiver, den die Qualifikationen kamen näher Cheyenne und Tanisha haben gemeinsam mit ihrem Gymnastik Auftritt den 2. Platz erreicht und haben sich für das ETF qualifiziert. Celine Thür konnte mit ihrer Choreographie auch überzeugen und hat den 1. Platz erreicht und wurde auch für das Eidgenössische Turnfest qualifiziert. An er KMWV hatte die Geräteriege den 1. Platz mit einer Note von 9.37 geholt. Ein paar Wochen später reisten alle gemeinsam, am Samstag 15. Juni nach Aarau und waren gespannt und voller Energie, die Wettkämpfe zu bestreiten. Die Jugendlichen starteten gemeinsam in den Disziplinen: Unihockeyparcour, Gerätekombination, Pendelstafette und Fachtet

Allround. Alle gaben ihr Bestes und das Wetter war für uns. Nach einem erfolgreichen Samstag waren alle hungrig und freuten sich auf das Nachtessen. Es wurde gegessen bis jeder einen vollen Bauch hatte und so machten wir uns langsam auf den Weg zu unserer Unterkunft. Leider war das Wetter nicht mehr so schön, es regnete in Strömen und der Weg war länger als gedacht. Bei der Unterkunft angekommen, waren schon alle durchnässt und die Unterkunft war nicht ganz so wie geplant. Trotz den Umständen konnten alle Kinder einschlafen und mit einem Lächeln am nächsten Morgen wieder erwachen. Die Sonne strahlte wieder und wir gingen zum Frühstück. Nach einem nährreichen Frühstück, konnten alle Kinder an den verschiedenen Wettbewerben und Spielen teilnehmen. Die Rangverkündig startete bald und alle warteten gespannt auf die Resultate. Bei einer gesamten Anzahl von 141 Teilnehmer in der ersten Stärkeklasse haben die Jugendlichen und Kinder des Turnverein Liestal den erfolgreichen 101. Rang mit einer Gesamtpunktzahl von 24.38 erreicht. Nach der Sommerpause ging es schon weiter, Der Stedtlilauf in Liestal fand statt und ein paar der Kinder haben den Lauf mit bravour gemeistert. Ein nächster Anlass, das Stadtfest in Liestal folgte nur eine Woche später. Die Gymnastik und Geräteriege durften ihre Choreographie zeigen und bei

Rückblick der Jugendriegen 2019

der Turnhalle vom TV Liestal mitwirken. Für die Gymnastik und Geräteriege wurde im Training nochmals Vollgas gegeben, da die NWS und SM bevorstanden. Die GeTu Jugend hat am Schulstufenbarren und Boden den 5. Platz mit der Note 9.07 erreicht. Auch die Gymnastikriege Einzel und zu Zweit haben am NWS mitgemacht. Tanisha und Cheyenne haben zu zweit den 1. und 2. Rang erreicht. In der Sparte Einzel bestritt, Céline Thür den 1. und 2. Rang, Annika Gallo den 4. Rang, Meron

den 5. und 6. Rang und Celine Brunner den 7. Rang, herzliche Glückwünsche für diese Erfolge. Gerne möchte ich mich auch bei allen Leiter, Kinder und Helfer bedanken, denn ohne Euch wäre das nicht jedes Jahr möglich. Ich freue mich jetzt schon auf die zukünftigen Wettkämpfe, Erlebnisse und Erfolge im 2020 und wünsche allen einen guten Start ins neue Jahr.

Sarah Regenass



Die Gymnastikriege nahm die Saison 2019 mit Auftritten am Fortbildungskurs für Wertungsrichterinnen- und richter der Sparte Gymnastik im April 2019 auf. Die ohne Handgerät-Gruppe und die aufgetretenen Einzelgymnastinnen und Zweiertteams wussten diesen Probelauf und die erhaltenen Expertenfeedbacks während der Zeit bis zum 1. Wettkampf für den noch anstehenden Feinschliff der Küren zu nutzen.

Gut einen Monat später galt es dann am Chläggi Cup in Wilchingen ernst. Frühmorgens gaben die Einzel- und zu Zweit-Gymnastinnen ihr Bestes, wobei Céline Thür der erste Doppelsieg dieser Saison gelang: Sie siegte sowohl ohne Handgerät als auch mit den Keulen. Die Teams Cheyenne Simon/Tanisha Simon und Jessica Simon/Samira Walliser verzeichneten vier weitere Podestplätze. Am Nachmittag waren die aktiven Gruppen an der Reihe. Die neue Kür ohne Handgerät wurde zum ersten Mal wettkampfmässig vorgezeigt und landete zur Überraschung aller direkt auf dem 3. Rang. Diesen Erfolg, sowie der 5. Platz mit Handgerät, wurde gebührend in der schönen Blauburgunderarena bis spät in die Nacht gefeiert.

Am nächsten Wochenende stand für die Gymnastikgruppen die Kantonale Meisterschaft im Vereinswettkampf (KMVW) in Oberdorf auf dem Programm. Da die Aktiven der Gymnastikriege sich im Vorjahr als Kantonalmeisterinnen (ohne Handgerät) feiern lassen konnten, war der Druck gross. Glücklicherweise waren an diesem Tag alle in Topform, weshalb nicht nur die

Titelverteidigung gelang (dieses Mal mit Handgerät (Ball)), sondern auch der Gewinn eines weiteren Edelmetalls: der Silbermedaille.

Wiederum eine Woche später reisten die aktiven Gruppen an das Obfelder Turnfest, wo leider nicht an die Erfolge der letzten Wettkämpfe angeknüpft werden konnte. Das Leistungslevel war in Obfelden am Tiefpunkt der Saison, dafür waren der Teamgeist und die Stimmung auf Höchstlevel.

Nach einer kurzen Pause nahmen vom 13. bis zum 16. Juni die ersten Einzelturnerinnen und Paare ihren Wettkampf am Eidgenössischen Turnfest auf. Aus Sicht der Gymnastik waren die SM-Qualifikation von Céline Thür, Cheyenne Simon/Tanisha Simon und Jessica Simon/Samira Walliser der grösste Triumph am ersten ETF-Wochenende. Das zweite Wochenende stand im Zeichen des Vereinsturnens. Die Gymnastikriege kämpfte mit den Riegen Polysport, Geräteturnen, Trampolin und Rhönrad in der 1. Stärkeklasse um den Turnfestsieg. Der TV Liestal positionierte sich als zweitbeste Baselbieter Sektion auf dem 54. Rang. Die Darbietung mit dem Ball der aktiven Gymnastikgruppe liess eigene, sowie fremde Gymnastikherzen höherschlagen. Denn das erste und einzige Mal in der Geschichte dieser Kür musste kein einziger Handgerätverlust verbucht werden! Dies war auch in den Augen der Wertungsrichter eine starke Leistung, welche entsprechend mit der

Jahresbericht Gymnastikriege 2019

hohen Note von 9.66 belohnt wurde.

In den Sommerferien gönnten wir uns eine Leistungspause und förderten unseren Zusammenhalt mit Apéros, Grilladen und der Vorbereitung auf Noemi Italiano-Auberts Hochzeit und das Stadtfest. Vor diesen beiden Events stand für die Einzel- und zu Zweit-Turnerinnen aber Ende August noch der Rothris-ter Cup auf dem Programm, wo Céline Thür den zweiten Doppelsieg dieses Jahr feiern konnte. Am Samstag, dem 6. September, war es dann soweit und wir durften an der Hochzeit von Noemi und Aaron Italiano-Aubert mit dabei sein und den beiden Verliebten ein Spalier mit Blumen dekorierten Handgeräten stehen und anschliessend mittels eines Tänzchens unsere Glückwünsche überbringen. Die romantische Trauung, der feine Apéro und Noemis wunderschönes Brautkleid werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. :-)

Am Sonntag danach durfte die Gymriege auf der Stadtfestbühne im Florhof zeigen, was Gymnastik heisst. Bei Regen und eher überschaubarem Publikum strahlten die Damen zwischen 12 und 43 Jahren um die Wette und tanzten "happy" mit und ohne diverse Handgeräte.

Ende September stand das Highlight der Saison auf dem Plan: Schweizer Meisterschaft Gymnastik Einzel und zu Zweit. Die drei qualifizierten Athletinnen und Paare machten sich frühzeitig mit ihren Betreuerin-nen auf den Weg nach Bad Ragaz. Scheinbar in Höchstform beendeten Jessica Simon/Samira Walliser ihre

SM-Teilnahme auf Rang 9, Cheyenne Simon/Tanisha Simon bestätigen sich als Vize-Schweizer Meis-terinnen und Céline Thür sorgte für einen Exploit und holte sich den Schweizer Meistertitel. Auch an dieser Stelle noch einmal herzliche Gratulation zu diesen Leistungen!!! Einen Monat später stand schon die NWS in Gipf-Oberfrick und somit der Saisonabschluss an. Es war noch einmal an der Zeit, alles heraus zu kitzeln, was in den Gymnastikkörpern steckt – mit Erfolg. Bei den jugendlichen Einzel- und zu Zweit Gymnastinnen bildeten die Disziplinen mit und ohne Handgerät eine Kategorie. Dennoch begann Céline Thür nichts Neues und führte die beinahe interne TVL-Rangliste auf den Rängen 1 und 2 an. Auch Cheyenne Simon/Tanisha Simon machten es Céline Thür gleich und belegten Platz 1 und 2 in der zu Zweit Gymnastik. Jessica Simon/Samira Walliser schlossen sich dem an und gewannen im zweiteiligen Paarwettkampf (mit und ohne Handgerät) Gold und Silber. Carla Thür gewann in der Einzelgymnastik ohne Handgerät die Bronzemedaille. Doch auch die aktiven Gymnastik-gruppen gaben noch einmal Vollgas und schnitten auf Platz 2 und 4 ab.

Nach dieser sehr erfolgreichen Wettkampfsaison ist nun Zeit für Erholung, Geselligkeit und kreatives Einstudieren der neuen Kürren. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern, Grosseltern, Gottis und Göttis, Freunde und andere Schlachtenbummler, die die Gymnasti-

kriege stets anfeuern und unterstützen. Das grösste MERCI aber, geht an die Frau, ohne die das alles gar nicht möglich wäre: Wir danken Jenny Vögtlin für ihren unermüdlichen Einsatz und das viele Herzblut, das sie Woche für Woche in die Gymnasti-

kriege pumpt. Jenny, wir schätzen deinen enormen Aufwand und die vielen guten Ideen sehr.

Für die Gymnastikriege
Rebecca Pierer

**Soll ich mein
Geld künftig unter der
Matratze verstecken?**

Klar. Wenn Sie
so besser schlafen.

Stellen auch Sie uns eine Frage zur Zukunft und wir antworten Ihnen mit einer klaren Meinung: blkb.ch/anlegen

BLKB
Was morgen zählt

„Turnhalle“ by TV Liestal

Nach langen Vorbereitungen wurde es ein einzigartiges geselliges Fest: **das Stadtfest!** Ab Donnerstagabend lief vor allem der Aufbau der Turnhalle auf Hochtouren. Ohne Zwischenfälle konnten wir am Freitag um 17.00 Uhr unsere ersten Steiheber, Stockschläge und Klassiker verkaufen. Die Aktivriege mit dem Geräteturnen eröffnete das Programm des Turnvereins in der Sportarena. Am Samstag war Petrus ein Turner. Somit war es

warm genug um ein Bier neben dem Zelt zu geniessen. Trotz etwas Pech mit der Platzeinteilung, liessen wir den Kopf nicht hängen. Die atemberaubenden Auftritte der GeTu Jugend, Gymnastik Aktive, Team-Aerobic und Rhönrad hoben die Stimmung und zauberten eine unvergessliche Stimmung in die Arena. Vielen Dank allen Teilnehmern für die Zeit, die

Bericht Stadtfest Liestal

ihr euch genommen habt. Dies ist nicht selbstverständlich. Die Turnhalle schloss um 05.30 Uhr morgens. Es wurde getanzt, geplaudert und das Schöne war, dass von jung bis alt alle in der Turnhalle ein „Gaudi“ hatten. Die Temperaturen sanken am Sonntag und auch da waren wir ausgerüstet. Die Zeltwände wurden etwas zugezogen, sodass es noch angenehm war ein letztes Bier und einen letzten Hotdog zu

geniessen.

Wir danken dem gesamten Turnverein für die Helfereinsätze. Einen besonderen Dank an Patrick Grieder und Damian Gräub (Bau), Stefanie Lerch (Unterhaltung), Fabienne Schweizer (Finanzen), Sarah Regenass (Wirtschaft).

Jasmin Schütz



Küchenspass (v.l. Sabrina, Meini, Ruedi)



Hüttengaudi



I want to ride my bicycle, bicycle, bicycle...(Queen)

Das war am Wochenende vom 20. und 21. September das Motto der Turnriege für die diesjährige Turnfahrt. Pünktlich um 06.45 Uhr bei bestem Wetter fuhren also 12 sportliche Drahtesel im Rotacker Liestal vor. Dort wurden wir von unserem Organisator, Philipp Schütz, schon mit einem eigens kreierte «Velo-Transporter» erwartet. So liess es sich sehr komfortabel und mit einem feinen Zmorge im Büsli ganz gemütlich in die Westschweiz reisen. So viel wurde uns von Philipp verraten: Es geht ins Welschland, in jene Gegend, wo er ein Jahr seiner Lehre verbracht hatte.



Nach einer ruhigen Fahrt auf der Autobahn verliessen wir diese bei Vaulion und fuhren gefühlte 1000 Kürvchen den Berg hoch. Zum Glück immer noch mit dem «Büsli» und nicht mit unseren Bikes. Knapp unterhalb des Aussichtspunktes «Dent de Vaulion», in der Nähe von Vallobe, parkierten wir unser Velo-Büsli und nahmen unsere Biketour in Angriff. Der Transport unserer Taschen war organisiert, so konnten wir nur mit leichtem

Gepäck in den Tag starten. Der Einstieg war dennoch nicht gerade sanft. Ein kurzes Stück ging es über eine steile Kuhweide bis ganz nach oben zum höchsten Punkt auf 1482 Metern über Meer. Oben wurden wir mit einem traumhaften Rundblick belohnt: Wir hatten grosses Wetterglück und konnten einige Seen rund um uns erkennen: Laut dem Tourismusbüro vom Valle de Joux kann man bei freiem Himmel von diesem Aussichtspunkt aus bis zu acht verschiedene Seen von bewundern: den Neuenburgersee, den Bieler- und Murtensee, den Genfersee, die Seen Lac Brenet und Lac Ter, den Lac de Joux und den Lac de Rousses im angrenzenden Frankreich.



Die Alpenkette und das Bergmassiv des Mont Blanc vervollständigen diese idyllische Landschaft. Ein erstes Highlight schon nach zehn Minuten Velofahrt! Das zweite wartete unmittelbar auf uns: Eine rasante Abfahrt, für die geübteren BikerInnen auf einem super Singletrail, für die anderen eher gemütlich aber

Turnfahrt der Turnriege 20. & 21. 09.2019

mit nicht weniger Tempo auf einem Passsträsschen. Über schöne Juraweiden und Wälder fuhren wir mit kleineren Zwischenstopps, damit die Energiereserven aufgefüllt werden konnten, zu unserem Nächsten Etappenziel: Zum Mont Tendre. Bis zu diesem Aussichtspunkt auf 1679 m ü. M., waren es einige Höhenmeter, die wir wieder hochgekragselt sind. Kurz vor dem Gipfel mussten wir unsere Bikes stehen lassen, da der Weg nicht mehr wirklich fahrtauglich war. Das letzte kleine Stückchen legten wir daher zu Fuss zurück. Der Panoramablick mit bester Sicht auf den Mont Blanc und den Genfersee entschädigte uns aber definitiv für die «Strapazen». Oben wurde gepicknickt, das obligate Gruppenfoto geschossen und einige nutzten diese Gelegenheit auch für ein kleines Power-Nap.

anschliessend einen kleinen Gasthof in Bière. Dort gab es bei ausgelassener Stimmung das wohlverdiente Bierchen (oder auch zwei...). Der eine oder andere Allerwertester war merklich froh, dass er nun auf einem Stuhl und nicht mehr auf einem Sattel sitzen durfte.



Nach einer zehninütigen Velo-Fahrt ins Nachbarsdorf Ballens erreichten



Gut gestärkt starteten wir am Nachmittag die letzte Etappe bis nach Bière. Philipp «kannte» eine «Abkürzung» um Höhenmeter zu sparen... Er hatte recht, wir sparten uns Höhenmeter, trainierten beim Fahrradtragen jedoch auch noch ein bisschen unseren Oberkörper. Eine sehr ausgewogene Trainingseinheit also! Nach einer temporeichen Abfahrt erreichten wir

wir unsere Unterkunft. Wir durften im Heustock vom ehemaligen Chef von Philipp übernachten. Begrüsset wurden wir mit einem urchigen und sehr feinen Apéro und einer spannenden Hoftour, wobei uns Philipp interessante Details erklären konnte. Wir hatten riesen Glück: Genau in diesem Moment wurde ein kleines

Angus-Kälbchen geboren. Philipp und Fabian waren bei der Geburt dabei, wir anderen durften es dann in seinen ersten Minuten auf der Welt herzlich begrüßen. Ein sehr schönes Erlebnis. Wer weiss, vielleicht konnten wir sogar den Namen bestimmen! Michel, der «Chef-Bauer», meinte auf jeden Fall, dass er sich unsere Vorschläge merken wollte...

Nach dem wir alle wieder frisch und rausgeputzt waren, gings erneut mit unserem Bus auf eine nahe gelegene Alp. Das Bergrestaurant war bis auf den hintersten Platz ausgebucht und es herrschte eine sehr heimelige Atmosphäre. Für die meisten gab es ein leckeres Fondue oder ein Pot-au-feu: Klassisch Welsch halt

. Für mich unerklärlich, hatten einige danach noch genügend Platz im Bauch für ein oder sogar zwei Desserts. Zufrieden und kugelrund machten wir uns anschliessend auf die Suche nach einem geeigneten Fest um den Tag standesgemäss ausklingen zu lassen. Wir wurden auch fündig. - Mussten nach ein paar Minuten jedoch feststellen, dass das gefundene Fest nicht ganz soooo unseren Vorstellungen entsprach. Eine lustige Erfahrung, aber das ausgelassene Festen wurde auf ein nächstes Mal verschoben. Da die Augen von einigen schon etwas schwerer wurden, war keiner böse, als wir dann zurück zum Hof in Ballens fuhren. Müde und mit vielen schönen Eindrücken krochen wir in unsere Schlafsäcke. Mehr oder weniger ausgeschlafen wartete ein wunderbares Frühstück am nächsten Morgen auf uns. Es fehlte uns an nichts und wir griffen kräftig zu. Wer

weiss, über welche Berge Philipp uns am Sonntag noch jagen würde? . Wir entschlossen uns, es am Sonntag eher gemütlich anzugehen und fuhren bei strahlendem Sonnenschein mit unseren Velos durch die Rebberge, vorbei an schönen Herrenhäusern und Weingütern nach Nyon an den Genfersee. Bei einigen knurrte dort der Magen schon wieder und wir suchten uns ein Restaurant direkt am See. Das Essen war gut, es dauerte leider sehr, sehr lange, bis alle ihren Teller vor sich und gegessen hatten. Daher reichte die Zeit für eine kleine Sightseeing-Tour durch Nyon nicht mehr. Was wir jedoch von der Seepromenade aus vom Städtchen sehen konnten, war sehr schön. Ich glaube, ich werde Nyon ein anders Mal mit etwas mehr Zeit in Ruhe auskundschaften gehen...

Philipp hatte dafür gesorgt, dass unser Velo-Transporter nur einige Meter neben dem Restaurant schon auf uns wartete. Die Bikes wurden fachmännisch aufgeladen und festgemacht, bevor es dann zurück nach Liestal ging.

Ich möchte im Namen der ganzen Turnfahrt-Truppe Philipp ganz herzlich für dieses super Wochenende danken! Es fehlte uns zu keiner Zeit an nichts. Wir entdeckten wunderschöne Plätzchen in der Westschweiz und lernten deine «Wahlheimat für ein Jahr» kennen. Danke vil mol Philipp, es isch grossartig gsi!! Ich freue mich auf's nächste Mal!

Stephanie Ruch

Turnfahrt Nationalriege

Turnfahrt Nationalriege ins Emmental

Wenn unser Oberorganisator Rico eine Reise plant, dann geht es meistens in eine Stadt. Doch dieses Jahr verführte er uns ins Emmental. Was aber typisch Rico blieb, war die Tatsache, dass im Rucksack genügend Platz für Wein und Schnaps blieb, da es für das leibliche Wohl auf der Strecke gemäss seinen Aussagen genügend angeschriebene Häuser gibt.

Was an Turnfesten vor dem Wettkampf noch eine seriöse Gruppe ist, mutiert auf Turnfahrten bereits kurz nach der Abfahrt zu einem wild-lustigen Haufen. Mit einem Grand Cru Weissen aus dem Burgund und einem Super Cru Speckzopf aus Meini's Lausen weckten wir zwischen Olten und Burgdorf unsere Lebensgeister und bereiteten Magen, Leber, Muskeln und Geist auf zwei intensive, humorvolle Tage vor.



Jeder, der Sumiswald kennt, weiss, dass nur ein Kulturbause am Gasthaus

Bären ohne Besuch vorbeigehen kann. Und da wir uns gerade auf Turnfahrten gerne der Kultur widmen, verloren wir bereits am Anfang unserer Tour eine gute Stunde auf die Marschtabelle. Zusätzlich wollte uns Hans Schütz in der berühmten Dorf-Käserei noch seine eindrücklichen Kenntnisse über rezenten, milden und fruchtigen Käse demonstrieren, sodass wir ihn schlussendlich nur schwerbepackt mit allerlei Käse aus dem Dorf „treiben“ und unsere Wanderung lange nach dem Sonnenhöchststand beginnen konnten.



Am Schloss Sumiswald vorbei über saftige Wiesen in einen schattenspendenden Wald und schon stand er da, unser Rastplatz. Wir waren zwar erst knapp 45 Minuten unterwegs aber dieser lange Tisch mit Bänken, dazu eine Feuerstelle mit Brennholz, umringt von kerzengeraden Bäumen, die es so nur im Emmental gibt (gäll Ruedi), eine Idylle wie gemacht für uns, um den Käse und den trinkbaren Inhalt unserer



Rucksäcke zu zelebrieren. Wir konnten einfach nicht anders. Es war so friedlich, gemütlich und schön, dass wir sogar unseren Reiseleiter Rico vergassen, der in Ramsei auf uns wartete. So blieb uns nur noch die Zeit für einen kurzen Abstecher ins Schloss Trachselwald, wo sich Marc Vernier in einen mittelalterlichen Kuhdiebe hineinversetzte und glücklich war, dass wir ihn wieder aus dem Verliess herausliessen.



Unterdessen hatte Rico für uns auf dem letzten Bus von Ramsei nach Trub, übrigens gemäss der Zeitschrift „Schweizer Familie“ das schönste Dorf der Schweiz 2019, noch Plätze ergattert, sodass wir „glücklich aber müde“ bei Dunkelheit im Gasthof Löwen eintrudeln konnten.



Frisch geduscht, ausgeschlafen und gestärkt durch ein typisches Emmentaler-Zmorge, wobei man anmerken muss, dass sie nicht mit unserem riesigen Butterverzehr gerechnet hatten, machten wir uns bereit für die zweite Etappe, auf den Weg zur Lüderenalp. Vier Stunden auf und ab (wobei vor allem auf), vorbei an reichen und weniger reichen Emmentaler Bauernhöfen immer auf der Suche nach den versprochenen angeschriebenen Häusern. Was wir gestern reinleerten, kam heute tropfenweise über den ganzen Körper verteilt wieder raus und wir wären froh gewesen, hätte es auch nur ein Restaurant auf dem Weg

Turnfahrt Nationalriege

zur Lüderenalp gegeben. Aber Fehlanzeige! So blieb uns die dafür umso spektakulärere Aussicht auf die Schweizer Alpen. Eiger, Mönch und Jungfrau zum Greifen nah. Von den Glarner über die Berner bis zu den Waliser Alpen, alle in Reih und Glied. Sensationell! Wäre Ueli dabei gewesen, wir hätten nicht einmal das App „Peak-finder“ runterladen müssen.

Auf der Lüderenalp hatte unser Reiseleiter Rico, der als Vordetachment unter-

wegs war, mit viel Körpereinsatz und auch ein wenig Charme einen Tisch im Schatten blockiert. Endlich kamen wir zu unserem wohlverdienten Mittagessen und zu etwas Flüssigem.

Mit dem Sonnenuntergang ging auch eine wunderschöne Turnfahrt zu Ende. Herzlichen Dank an Rico für's Organisieren und den Teilnehmern für die tollen zwei Tage.

Franz



Fricktaler-Cup, Stein 11. Mai 2019

Nach vielen Trainings konnten wir am Fricktaler-Cup unsere Choreo erstmalig dieses Jahr vorführen. Mit grosser Aufregung und Spannung trafen wir uns um 13.00 in Liestal. In Stein begrüsst graue Wolken und immer wieder vereinzelt Regentropfen. Wir liessen uns unsere gute Laune und Vorfreude jedoch nicht nehmen und suchten eine trockene Ecke in der Turnhalle. Die Team-Aerobic Ladies besammelten sich kurz nach Ankunft zum Einwärmen. Um 17:06 konnten sie ihr Können zeigen. Mit vollbrachter Leistung und einem Lächeln auf dem Gesicht, verliessen sie den Wettkampffplatz. Um 18:54 konnten wir auch die Gerätekombination präsentieren. Nach unserem Schrei stell-

ten wir uns in unsere Anfangsposition auf und schon ertönten die ersten Töne unserer Musik. Auch dieser Durchgang verlief ohne grosse Fehler und wir konnten den Platz mit einem Lächeln verlassen. Nun waren wir alle sehr gespannt auf die Noten und die Anschliessende Rangverkündigung. Die Team-Aerobic erhielt die Note 9.22 und verfehlte somit knapp das Podest und landeten auf dem 4. Platz. Für die Gerätekombination reichte es auf den 3. Platz mit einer 9:04 als Note. Der gute Saison-Start wurde anschliessend im Festzelt mit Musik und ein paar Bierchen gefeiert.

Sabrina Hirsbrunner



Jahresbericht Aktivriege

Chläggi Cup, 18.05.2019 Wilchingen

Mit mehreren Autos haben wir uns von Liestal aus auf den längeren, aber bestimmt lustigen Weg gemacht. Verschiedene Routen wurden bewusst oder auch unbewusst gewählt, schlussendlich kamen wir aber alle rechtzeitig in idyllischer Gegend in Wilchingen an. Die erste Aufführung zeigten uns die Turnerinnen des Team Aerobic's mit einer Note von 9.07. Kurze Zeit später startete auch die Geräteturnriege in die erste Runde und zeigte ihre Aufführung mit einer Note 8.49. Bei schönstem Wetter konnte die gesamte Turnriege die Mittagspause geniessen

und Energie tanken für die zweite Runde. In der zweiten Runde zeigten beide Gruppen nochmal ihr bestes und steigerten ihre Noten. Im Team Aerobic auf 9.21 und in der GK auf 8.68. Nach dem langen Tag und dem langen Ausharren, durften wir bei der Rangverkündigung ordentlich anstossen, den beide Gruppen schafften es auf den zweiten Rang. Das wurde dann auch gebührend gefeiert, mit Brot und Wein was unser Preis für den zweiten Rang war.

Stefanie Lerch



KMVW, 26. Mai 2019 Oberdorf

Insgesamt 22 Turnerinnen und Turner der Aktivriege stellten an der diesjährigen KMVW in Oberdorf ihr Können unter Beweis.

Treffpunkt war um 08:30 Uhr am Bahnhof Liestal, von wo aus die Gruppe mit der WB an den Ort des Geschehens fuhr. Dort angekommen, schauten wir den bereits turnenden Konkurrentinnen und Konkurrenten kurz zu. Lange hatten wir allerdings nicht Zeit zu verweilen, da wir uns bereits selber für den eigenen Wettkampf vorbereiten mussten. Nach dem Aufwärmen und dem mentalen Durchgehen der einstudierten Choreographie standen wir pünktlich am Wettkampfsplatz, um unsere Barren und Matten für einen reibungslosen Ablauf zu platzieren. Gegen 10:40 Uhr ertönte dann unsere Musik und wir turnten uns in der Vorrunde zu einer Note von 9.35!

Anschliessend waren wir Mädels der Team-Aerobic Gruppe an der Reihe. Kurz vor dem Mittag lächelten wir auf

dem Wettkampfsplatz die Schmerzen vergangener Verletzungen und unsere Nervosität so gut es ging weg. Obwohl wir alle unser Bestes gaben, reichte es in der Vorrunde dennoch „nur“ für die Note 8.95.

Schlag auf Schlag ging es um 12:20 Uhr mit der Pendelstafette Mixed 80m weiter. Acht Turnerinnen und Turner, darunter 5 Frauen und 3 Männer, stellten sich dieser Herausforderung. Gemeinsam rannten sie mit den unterschiedlichsten Laufstilen auf den 10. Platz in der Rangliste.

Nun genossen wir unsere wohl verdiente Mittagspause mit Sandwiches, selbst zubereitete Hörnli-Salaten oder sonstigem energiereichem Essen. Am frühen Nachmittag wurde uns dann mitgeteilt, dass wir in beiden Kategorien, sowohl Geräte-Kombination wie auch Team-Aerobic im Finale stehen. Erneut bereiteten wir uns geistig und körperlich auf die finalen Durch-



Jahresbericht Aktivriege

gänge vor und turnten uns letzten Endes jeweils auf den 2. Podestplatz.

Nachdem die Rangverkündigung vorbei war, machten wir uns individuell auf den Heimweg. Einzelne unserer Turnerinnen

und Turner rundeten den schönen und erfolgreichen Tag mit einem Nachtessen im Restaurant Pine in Liestal bei Pizza, Pasta und Salat ab.

Sabine Hischier

Turnfest Obfelden, 1.-2. Juni 2019 Obfelden

Am ersten Juniwochenende reisten wir den weiten Weg mit dem Zug nach Obfelden. Selbst an ausserkantonalen Turnfestern ist der TV Liestal mit den ca. 40 Turnerinnen und Turner gut vertreten. Bei Sonnenschein und Hitze könnte man sich das Turnfest nicht schöner wünschen. Vor dem Spass kommt jedoch die Arbeit und so ist der Morgen gefüllt mit Wettkämpfen und Auftritten. Die Aktiven Geräteturner starten den Morgen mit einem gelungenen Durchgang und erzielten eine Note von 8.74. Danach folgten die Team-Aerobic-Ladies, sie erturnten eine Note von 9.50, gefolgt von der Gymnastik mit Ball mit einer Note von 9.37 und ohne Geräte mit einer 9.36. Ebenfalls die

Steinheber erreichten Höchstleistungen. Daniela Schütz erzielte die Bestnote 10 mit 46 Hebungen mit dem 12.5kg schweren Stein. Gratulation! Zum Schluss heisst es noch Achtung fertig Fachstest, die 6 motivierten Damen erreichen die Note 8.96 Nach diesem anstrengend und heissen Vormittag ist eine Erfrischung im Schwimmbad wohlverdient. Für das Wohl der grossen Kinder ist im Funpark auch gesorgt.

Wir erreichten mit einer Gesamtnote von 27.23 den siebten Schlussrang von insgesamt 30 Teilnehmern in der 2. Stärkeklasse. Ich gratuliere allen Teilnehmenden zu diesem stolzen Rang!

Anna Galliker





NWS Cup, 20.10.2019 Gipf-Oberfrick

Der Höhepunkt unserer Saison war natürlich das EFT 2019 in Aarau. Darüber wurde bereits ausführlich im letzten Turnerbanner berichtet. Für das GK Team was das ETFEs war ein gelungener Durchgang, umso zugleich der Saisonabschluss, nicht so für die Team Aerobic Ladies. Sie trainierten fleissig weiter und bestritten im Herbst zwei Wettkämpfe. Frisch und munter mit neuer Kleidung haben die Ladies am NWS Cup in Gipf-Oberfrick ihre mitreissende

Choreographie präsentiert. Nach dreieinhalb anstrengenden Minuten verliessen sie das Feld mit strahlenden Gesichtern. grösser war die Spannung auf die Note. Nach kurzer Zeit war die Note offiziell, 9.27. Diese hervorragende Note bescherte ihnen den dritten Schlussrang. Zufrieden und mit einer riesigen Salami traten sie die Heimreise an.



Jahresbericht Aktivriege

Schweizermeisterschaft Team Aerobic, 27.10.2019 Zuchwil SO

Bereits am Morgen um 9:00 Uhr startete der Block in dem der TV Liestal an der fünften Startposition eingeteilt war. Die Stimmung in der Wettkampfhalle war unvergleichbar. Der Wettkampfbplatz mitten in der Halle war perfekt beleuchtet und umgeben von Zuschauern und Kampfrichter. Bevor es mit dem Wettkampf des zweiten Blocks losging, wurden alle Teams vorgestellt und konnten kurz Bühnenluft schnuppern. Bald darauf ging es los und unsere Ladies zeigten einen phänomenalen Durchgang. Sie erreichten mit der Note 9.13 den 23. Rang von insgesamt 42 Teilnehmern in ihrer Kategorie. Gratulation!

Mit der Schweizermeisterschaft im Team Aerobic haben nun alle die Wettkampfsaison 2019 erfolgreich abgeschlossen. Das Leiterteam bedankt sich bei allen Turnenden für den Einsatz und das Engagement in unserer

Riege und im ganzen Verein. Merci! Unser Programm bis zu den Weihnachtsferien hat hauptsächlich Geräteturnen, Team Aerobic und viel Spass in den Trainings beinhaltet .

Die Turnerriege möchte sich auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bei Alex für die langjährige Leitertätigkeit bedanken. Er hat am ETF sein Amt als Leiter in der Aktivriege niedergelegt. Er steht uns aber weiterhin mit Rat und Tat zur Seite und wird weiterhin darauf achten, dass im Training immer alle «entschmückt» sind.

Für die neue Saison wird es einige Veränderungen geben. Was genau alles neu sein wird, verraten wir noch nicht, dass seht ihr an unserem ersten Wettkampf oder natürlich an der KMWV am 24.05.2020 in Ormalingen.

Nadja Schütz





Saison 2019/20

	Herren 4. Liga	Ort / Turnhalle
1. Runde	15.09.2019 14.30 Kappel II (6:3 Sieg) 17.15 Nunningen (4:7 Niederlage)	Hofackerhalle, Nunningen SO
2. Runde	20.10.2019 09.55 Bubendorf II (8:3 Sieg) 12.40 Känerkinden (5:5 Remis)	Sporthalle Niederholz, Riehen
3. Runde	10.11.2019 13.35 Nuglar III (3:3 Remis) 15.25 Wangen (3:11 Niederlage)	MZH Nuglar, Nuglar SO
4. Runde	01.12.2019 14.30 Riehen 16.20 Flüh Hofstetten R.	MZH Dörlimatt, Känerkinden BL
5. Runde	22.12.2019 15.25 Trimbach 17.15 Kappel II	Ort noch nicht bekannt
6. Runde	19.01.2020 09.00 Nunningen 10.50 Trimbach	Halle Hinterbühl, Wangen bei Olten
7. Runde	16.02.2020 13.35 Känerkinden 16.20 Bubendorf II	Gerbunnen, Trimbach SO
8. Runde	15.03.2020 10.50 Wangen bei Olten 12.40 Nuglar III	Halle Sappeten, Bubendorf
9. Runde	29.03.2020 14.30 Riehen II 16.20 Flüh Hofstetten R.	Heimrunde Rotacker, Liestal

Unihockey TV Liestal; 6 Punkte von möglichen 12

Die Herren von Unihockey TV Liestal sind Mitten in der Meisterschaft 2019/20 und grüssen vom Tabellenrang 5. Bis jetzt absolvierte man 6 Spiele, von denen man zwei gewann, zwei Unentschieden holte und leider zwei verlor. Somit fällt unser Fazit bisher mittelmässig bis gut aus, teilweise verdienten wir uns die Punkte mit guten Leistungen und hartem Einsatz bis zum Ende des Spiels und teilweise passten wir unser Niveau auch dem Gegner an und gewannen zu wenig Zweikämpfe auf dem Feld und kassierten

somit Tore.

Die nächste Runde findet am Sonntag den 01. Dez 2019 in Känerkinden statt. Zum Saisonabschluss folgt dann unsere Heimrunde in Liestal in der Rotackerhalle, die Finalissima findet am 29. März 2020 statt und wir würden uns über zahlreiche Unterstützung in der Halle freuen. Die Gegner sind übrigens der UHC Riehen (14.30 Uhr) und Flüh (16.20 Uhr) unten im Spielplan sind alle Daten aufgelistet.

Marc Häfelfinger

GRATULATIONEN 2020 (Januar – April)

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern zu ihrem Geburtstag:

75. Geburtstag	16.01.20	Theres Carnot
80. Geburtstag	13.04.20 21.04.20	Heinrich Hausdorf Ursula Mischler-von Gunten
85. Geburtstag	16.01.20 02.02.20	Karlheinz Wirz-Tschudin Max Glanzman
90. Geburtstag	07.03.20	Erwin Fetz
91. Geburtstag	19.01.20	René Buffat
94. Geburtstag	21.01.20 03.04.20	Hedi Heid-Spiess Lilo Filannino

und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.